

Zukunft gemeinsam gestalten, mit Herz, Verstand und Verantwortung



Unser Programm für die Kolpingstadt



... mit nachhaltiger Stadtentwicklung, indem wir unsere Stadtzentren lebenswert gestalten, den Klimaschutz im Sinne der Menschen entwickeln, die Angebote des ÖPNV weiterhin ausbauen sowie die Ansiedlung attraktiver Einkaufsmöglichkeiten entwickeln.



... mit Investitionen in Bildung und digitale Infrastruktur, indem wir Neubau- und Sanierungsmaßnahmen im Kindergarten und Schulbereich konsequent fortsetzen, um die Betreuungsangebote zu erweitern. Mit Digitalisierung, die den Menschen dient. Dazu gehören Angebote in der Verwaltung, in den Unternehmen, unseren Schulen und in unseren Haushalten.



... mit sozialer und integrativer Unterstützung, indem wir soziale Projekte und Einrichtungen unterstützen, die Integration stärken und Vereine und Gruppierungen mit ihren vielfältigen Angeboten unterstützen. Dabei fördern wir den Zusammenhalt und vereinen die Menschen durch die weitere Stärkung des Ehrenamts.



... mit attraktiven Stadtteilen zum Wohlfühlen, die Naherholung vor der Haustür ausbauen, der Nahversorgung Chancen bieten und das Umfeld sauber und sicher gestalten.



... mit wirtschaftlichem Sachverstand die finanzielle Zukunft gestalten, indem wir transparent und effizient die Verwaltung der städtischen Finanzen sichern, um eine solide Haushaltslage und Investitionen in wichtige innovative Projekte zu ermöglichen. Mit Schaffung von Arbeitsplätzen durch Verbesserung der unternehmerischen Rahmenbedingungen.

Zukunft gemeinsam gestalten, mit Herz, Verstand und Verantwortung



Unser Bürgermeisterkandidat



Harald Stingl

57 Jahre alt, Vater von drei erwachsenen Kindern. In Kerpen wohnend, geboren und aufgewachsen. Seit 1986 als Diplom-Verwaltungsbetriebswirt mit langjähriger Erfahrung bei der Kolpingstadt Kerpen tätig, derzeit als Amtsleiter des Bürgermeisterbüros und Pressesprecher. **Gemeinsam mit Ihnen möchte ich Kerpen gestalten – für eine lebenswerte Heimat.**

Unser Kreistagskandidat



Klaus Ripp

65 Jahre, Diplom-Mathematiker i.R. Für Blatzheim, Buir, Manheim und Sindorf-Süd kandidiere ich für den Kreistag. Als regelmäßiger Besucher der Veranstaltungen in Buir kenne ich nicht nur den Ort, sondern auch die Belange der Menschen. Meine Schwerpunkte sind im Bereich der Planung, Mobilität und Jugend. Hier geht es um Verbesserungen im ÖPNV, den Zustand der Kreisstraßen inkl. Radwege sowie der Förder- und Berufsschulen.

Unser Landratskandidat



Frank Rock

Seit fünf Jahren bin ich Ihr Landrat. In dieser Zeit konnten wir gemeinsam viel bewegen und Brücken bauen. Diese erfolgreiche Zusammenarbeit möchte ich fortsetzen und unseren Rhein-Erft-Kreis in eine gute Zukunft führen. **Ich mache Politik für die Menschen – für unsere Heimat – bürgernah, engagiert und verlässlich.**

Zukunft gemeinsam gestalten, mit Herz, Verstand und Verantwortung



Markus Frambach
Unser Kandidat für den Stadtrat

Zukunft gemeinsam gestalten, mit Herz, Verstand und Verantwortung



Unser Kandidat für den Stadtrat



Liebe Buirerinnen und Buirer, sie kennen mich bereits seit 2004 als aktiven Kommunalpolitiker vor Ort, der sich als sachkundiger Bürger für Ihre Interessen einsetzt. Seit 2019 darf ich mich zusätzlich als Ortsvorsteher für die Belange unseres Ortes engagieren. Seit der letzten Kommunalwahl 2020 vertrete ich Sie auch im Stadtrat. Diese Ämter bereiten mir große Freude, weil man direkten Einfluss auf unsere örtliche Entwicklung hat und damit viel bewegen kann. Es macht Spaß sich direkt für unseren Ort stark zu machen.

Zu mir persönlich: ich bin 1982 geboren und ein Ur-Buirer. Ich habe 13 Jahre in einem mittelständischen Unternehmen als Sales Administrator gearbeitet. Seit 2023 bin ich als Beamter beim Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr in Köln.

Trotz der aktuell schwierigen Situation in den Kommunen, in Bezug auf Finanzierungsmöglichkeiten, dürfen wesentliche Dinge nicht vernachlässigt werden. Dazu zählen besonders der Erhalt und die Modernisierung unserer Strukturen vor Ort in Kombination mit einem funktionierenden Ehrenamt. Die dafür notwendigen Mittel müssen auch zukünftig bereitgestellt werden, dafür werde ich mich weiter einsetzen.

Nur so kann unser einzigartiger Buirer Charakter lebendig gehalten werden!

Ein weiteres wichtiges Ziel muss es sein, die vorhandene Verkehrsinfrastruktur zu erhalten und auszubauen. Eine Anpassung an die neuen Begebenheiten durch die Veränderungen im Tagebauvorfeld müssen ebenfalls berücksichtigt werden.

Um diese erfolgreiche Arbeit fortzusetzen, bitte ich um Ihre Stimme.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Für Fragen und Anregungen stehe ich gerne zur Verfügung:
Markus Frambach, Merzenicher Straße 64, 50170 Kerpen-Buir
Telefon: 02275-5988, E-Mail: info@cdu-buir.de

Zukunft gemeinsam gestalten, mit Herz, Verstand und Verantwortung



Unser Programm für Buir

Buir erfolgreich weiter entwickeln:

Buir soll seinen dörflichen Charakter nicht verlieren. Dennoch brauchen wir eine der vorhandenen Infrastruktur angepasste bauliche Entwicklung. Mit dieser kann der Fortbestand der Grundschule langfristig gesichert werden. Im Bereich der Betreuung müssen wir uns weiter für Verlässlichkeit einsetzen. Die Ausfallzeiten müssen weiter durch eine vernünftige Personalpolitik und eine auskömmliche Finanzgrundlage der Einrichtungen reduziert und niedrig gehalten werden.

Wir werden weiter die treibende Kraft sein, die sich für das Baugebiet "Blatzheimer Weg" einsetzt. Leider sind wir hier noch nicht so weit, wie wir es uns vor Ort wünschen würden. Dennoch ist dies ein wichtiger Bestandteil der Weiterentwicklung unseres Ortes. Nur mit diesem Baugebiet können wir Flächen für Familien zur Verfügung stellen und gleichzeitig die zwingend notwendige Modernisierung der Sportanlagen sicherstellen. Die Umwandlung des Tennenplatzes zu einem modernen Kunstrasenplatz inkl. dem Neubau des Vereinsheims sind zwingend notwendig.

Buir als Teil des Strukturwandels:

Als direkt betroffener Ort und zentral gelegen im Gebiet des Strukturwandels müssen wir uns aktiv auf allen Ebenen und in den vielzähligen Bereichen einbringen. Den Gestaltungsprozess rund um den Tagebau durch die NEULAND HAMBACH müssen wir konstruktiv, so wie kritisch begleiten und unterstützen. Besonderes Augenmerk müssen wir auf den dauerhaften Erhalt und zukünftigen Ausbau der Verkehrsinfrastruktur legen.



So müssen Radwegeverbindungen ausgebaut und Lücken geschlossen werden. Der Erhalt der K53 (alte B477) als Anbindung nach Bergheim und zentraler Zubringer für alle Entwicklungen auf dem ehemaligen Tagebaugelände der Kolpingstadt Kerpen ist essentiell für das Gelingen aller Projekte. Generell sind wir der Meinung, dass alle Planungen und Entwicklungen innerhalb dieses Bereichs so geplant und umgesetzt werden müssen, dass keine zusätzlichen Beeinträchtigungen für alle Planungen, wie z.B. die Grünvernetzung, entstehen bzw. müssen mit diesen in Einklang gebracht werden.

Zukunft gemeinsam gestalten, mit Herz, Verstand und Verantwortung

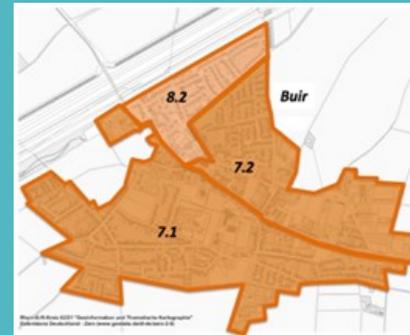


Unser Programm für Buir

Auch dürfen keine zusätzlichen Belastungen für unseren Ort entstehen. Wir halten weiter an der Berücksichtigung unserer beantragten Forderungen in Bezug auf Erweiterungen der Kiesgruben fest, diese dürfen sich nicht auf den Ort zu bewegen und müssen auf ein absolut notwendiges Maß reduziert werden.

Buir mit zwei Wahlkreisen

Buir ist nach wie vor für einen Wahlkreis zu groß, daher wird es auch wieder einen kleinen Wahlkreis 8 (Buir Nord-Ost) geben. Unter Berücksichtigung des Wahlgesetzes und den damit vorgegebenen Größenordnungen haben wir den Wahlkreis 8 so klein wie möglich zugeschnitten. Dadurch ist gewährleistet, dass möglichst viele Buirerinnen und Buirer unseren Kandidaten Markus Frambach direkt wählen können. Auch wenn der Kandidat Norman Franke aus Mannheim stammt, brauchen wir Ihre Stimme aus diesem Wahlkreis für die CDU! Denn für die Ermittlung des neuen Ortsvorstehers zählen alle in Buir abgegebenen Stimmen auch für Buir. Bitte bedenken Sie dies bei der Abgabe ihrer Stimme und unterstützen Sie unseren Kandidaten!



Koppelkandidat für den Stadtrat



Mein Name ist Ivo von Schaaffhausen. Ich bin 1985 geboren und in Wachtberg bei Bonn aufgewachsen. Nach meinem Wehrdienst habe ich Philosophie und Volkswirtschaftslehre in Bayreuth, Singapur und Hong Kong studiert und arbeite als Unternehmensberater in Köln. Ich bin glücklich verheirateter Vater von vier Kindern im Alter zwischen 3 und 10 Jahren. Seit 2020 ist Buir mein Zuhause. Mir liegt der Zusammenhalt in der Dorfgemeinschaft am Herzen, denn unser Ort lebt von dem unermüdlichen Einsatz der vielen ehrenamtlich Engagierten, die Buir so lebens- und liebenswert machen. Stimmen Sie für die CDU, damit Markus Frambach seine erfolgreiche Arbeit zum Wohle unseres Heimatortes fortsetzen kann.